

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis	XXVII
1. Begriff und Funktionen des Günstigkeitsprinzips.....	1
1.1. Der Begriff des Günstigkeitsprinzips	1
1.2. Das Zusammenspiel von Günstigkeitsprinzip und relativ zwingender Rechtswirkung	3
1.3. Die Funktionen des Günstigkeitsprinzips und der relativ zwingenden Rechtswirkung	3
1.3.1. Schutzfunktion	3
1.3.2. Vorbehalt zugunsten der Vertragsfreiheit	4
1.3.3. Kollisionsregel	4
1.3.4. Ausnahme vom Ordnungsprinzip	4
1.3.5. Durchbrechungsmöglichkeit oder Kehrseite der Unabdingbarkeit	5
1.3.6. Partizipationsinstrument	6
1.3.7. Leistungsgerechtigkeit und Belohnungsfunktion	6
1.3.8. Versorgungsfunktion	6
1.3.9. Spielraum für die Ausdifferenzierung von Arbeits- bedingungen	7
1.3.10. Gestaltungsinstrument der Arbeitsmarktpolitik	7
1.3.11. Weiterbildungsmotivation	8
1.3.12. Widerspiegelung der sozialpolitischen Wert- vorstellungen	8
1.3.13. Begrenzung der Kartellwirkung des Kollektiv- vertrags	8
2. Historische Entwicklung des arbeitsrechtlichen Günstigkeits- prinzips	9
2.1. Wesentliche Faktoren für die Entwicklung des Günstigkeits- prinzips	9
2.2. Historische Abfolge	9
3. Rahmenbedingungen für die Anwendung des Günstigkeitsprinzips	18
3.1. Normenbeziehungen	18

3.2.	Der Stufenbau der Arbeitsrechtsordnung	21
3.3.	Der Stufenbau der Arbeitsrechtsordnung im Lichte des arbeitsrechtlichen Günstigkeitsprinzips	25
3.4.	Wertungswidersprüche im Lichte des Günstigkeitsprinzips und Abbildungsprobleme innerhalb der Rechtsquellenpyramide	28
4.	Der Günstigkeitsvergleich	31
4.1.	Mögliche Vergleichsformen	31
4.2.	Die Art des Günstigkeitsvergleichs innerhalb der österreichischen Arbeitsrechtsordnung	34
4.2.1.	Vor Einführung des ArbVG	34
4.2.2.	Der Gruppenvergleich nach § 3 Abs 2 ArbVG	39
4.2.2.1.	Die Meinung Strassers	42
4.2.2.2.	Die Meinung Tomandls und Kietzabls	43
4.2.2.3.	Die Meinung Marholds und Friedrichs	44
4.2.2.4.	Die Meinung Firleis	44
4.2.2.5.	Die Rechtsprechung	45
4.2.2.6.	Eigene Meinung	47
4.2.2.7.	Das Verhältnis des Gruppenvergleichs zu § 41 Abs 3 ArbVG	50
4.3.	Mögliche Dispositivität des Gruppenvergleichs in Richtung einer niedrigeren Schutzfunktion	50
4.4.	Berücksichtigungsfähigkeit kompensatorischer außervertraglicher Umstände	51
4.5.	Grad der Begünstigung	54
4.6.	Begünstigungsumfang innerhalb des Adressatenkreises	55
4.7.	Zeitpunkt des Günstigkeitsvergleiches	56
4.8.	Der Vergleichszeitraum	58
4.9.	Die Betrachtungsperspektive	59
4.10.	Der Günstigkeitsvergleich im Kollisionsrecht	63
4.10.1.	Grad der Begünstigung, Begünstigungsumfang innerhalb des Adressatenkreises und Art des Günstigkeitsvergleiches	63
4.10.2.	Zeitpunkt und Zeitraum des Günstigkeitsvergleiches	66
4.10.3.	Die Betrachtungsperspektive	67
4.10.4.	Verhältnis zu Art 3 Abs 3 und 4 sowie zu den Eingriffsnormen des Art 9 Rom I-VO	67
5.	Die Rechtsquellenebenen im Günstigkeitsvergleich	69
5.1.	Die Gesetzesebene	69
5.1.1.	Rechtswirkung	69
5.1.2.	Der Grad der Begünstigung	70

5.1.3.	Einzel- oder Gruppenvergleich?	71
5.1.3.1.	Die Rechtsmeinungen innerhalb der Lehre und Rechtsprechung	71
5.1.3.2.	Eigene Meinung	74
5.2.	Die Verordnungsebene	75
5.3.	Die Kollektivvertragsebene	76
5.3.1.	§ 2 Abs 2 ArbVG	76
5.3.1.1.	Schuldrechtliche (obligatorische) Bestimmungen ...	77
5.3.1.2.	Inhaltsnormen	78
5.3.1.3.	Normen bezüglich ausgeschiedener Arbeitnehmer ...	79
5.3.1.4.	Sozialpläne	80
5.3.1.5.	Betriebsverfassungsrechtliche Normen	81
5.3.1.6.	Gemeinsame Einrichtungen der Kollektivvertrags- parteien	83
5.3.1.7.	Sonstige Angelegenheiten	83
5.3.2.	Der Anwendungsbereich des § 3 ArbVG	84
5.3.2.1.	Anwendung des § 3 ArbVG auf mögliche Kollektiv- vertragsinhalte	86
5.3.2.1.1.	Von § 3 ArbVG umfasste Kollektivvertragsinhalte ...	86
5.3.2.1.2.	Von § 3 ArbVG nicht umfasste Kollektivvertrags- inhalte	88
5.3.2.1.3.	Konsequenzen für die Regelungsinhalte des § 2 Abs 2 ArbVG	88
5.3.3.	Verhältnis zu über- und untergeordneten Rechts- quellen	89
5.3.4.	Begünstigungsumfang innerhalb des Adressaten- kreises	90
5.3.5.	Anwendungsgrenzen des Günstigkeitsvergleichs	92
5.3.5.1.	Absolut zwingende Rechtswirkung	93
5.3.5.1.1.	Grenzen des Ordnungsprinzips	94
5.3.5.1.2.	Bestehende Sondervereinbarungen	95
5.3.5.1.3.	Eigene Meinung	99
5.3.5.2.	Dispositive Rechtswirkung	101
5.3.5.2.1.	Die Meinung der Lehre	101
5.3.5.2.2.	Die Meinung der Rechtsprechung	109
5.3.5.2.3.	Eigene Meinung	112
5.3.5.3.	Gleichrangige Rechtsquellen	115
5.3.5.3.1.	§§ 9, 10 ArbVG	115
5.3.5.3.2.	Normenkonkurrenz innerhalb eines Kollektiv- vertragsbereichs	116
5.3.5.3.3.	Außenseiterkollision	116

5.3.5.3.4.	Wechsel der fachlichen Ausrichtung ohne Verbandswechsel	117
5.3.5.3.5.	Vorrang der freiwilligen Berufsvereinigungen	120
5.3.5.3.6.	Austritt und gleichzeitiger Eintritt in eine andere freiwillige Berufsvereinigung	122
5.3.5.3.7.	Juristische Personen des öffentlichen Rechts	124
5.3.5.3.8.	Vereine	124
5.3.5.3.9.	Kollektivvertragsangehörigkeit bei Betriebs- übergang	125
5.3.5.3.10.	Substitutionsformen	126
5.3.5.4.	Nachwirkung	129
5.3.5.4.1.	Nachwirkung des Kollektivvertrags	129
5.3.5.4.2.	Nachwirkung von Satzung, Mindestlohntarif und Lehrlingsentschädigung	131
5.4.	Satzung, Mindestlohntarif, Lehrlingsentschädigung	133
5.5.	Die Betriebsvereinbarungsebene	134
5.5.1.	Betriebsvereinbarungsinhalte	135
5.5.2.	Verhältnis zu über- und untergeordneten Rechts- quellen	135
5.5.3.	Begünstigungsumfang innerhalb des Adressaten- kreises	136
5.5.4.	Anwendungsgrenzen des Günstigkeitsprinzips	137
5.5.4.1.	Kollision von Betriebsvereinbarungen	137
5.5.4.2.	Schuldrechtliche (obligatorische) Bestimmungen ...	138
5.5.4.3.	Absolut zwingende Rechtswirkung	139
5.5.4.4.	Dispositive Rechtswirkung	140
5.5.4.5.	Intensität der Mitwirkung	141
5.5.4.5.1.	Die notwendige Mitbestimmung	142
5.5.4.5.2.	Die notwendig-erzwingbare Mitbestimmung	144
5.5.4.5.3.	Die erzwingbare Mitbestimmung	145
5.5.4.5.4.	Die fakultative Mitbestimmung	146
5.5.4.5.5.	Zusammenfassung	146
5.5.4.6.	Nachwirkung	147
5.5.5.	„Freie Betriebsvereinbarungen“	149
5.5.5.1.	Die Rechtswirkung „freier Betriebs- vereinbarungen“	149
5.5.5.2.	Günstigkeitsüberlegungen	153
5.6.	Die Dienstvertragsebene	154
5.6.1.	Verhältnis zu über- und untergeordneten Rechtsquellen	154
5.6.2.	Regelungskonkurrenzen auf Ebene des Dienst- vertrags	155

6.	Betriebsvereinbarungsinhalte im Günstigkeitsvergleich	156
6.1.	Einführung einer betrieblichen Disziplinarordnung	156
6.1.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	156
6.1.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	158
6.1.3.	Der Günstigkeitsvergleich zwischen Disziplinar- ordnungen	160
6.2.	Qualifizierte Personalfragebögen	162
6.2.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	162
6.2.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	163
6.2.3.	Qualifizierte Personalfragebögen im Günstigkeits- vergleich	164
6.3.	Die Menschenwürde berührende (technische) Kontrollmaßnahmen	165
6.3.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	165
6.3.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	169
6.3.3.	Kontrollmaßnahmen im Günstigkeitsvergleich	169
6.4.	Akkordentgelte	171
6.4.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	171
6.4.2.	Akkordentgelte im Günstigkeitsvergleich	175
6.5.	Personaldatensysteme	177
6.5.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	177
6.5.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	180
6.5.3.	Personaldatensysteme im Günstigkeitsvergleich	180
6.6.	Personalbeurteilungssysteme	181
6.6.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	181
6.6.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	183
6.6.3.	Personalbeurteilungssysteme im Günstigkeits- vergleich	183
6.7.	Allgemeine Ordnungsvorschriften	184
6.7.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	184
6.7.2.	Ordnungsvorschriften im Günstigkeitsvergleich	185
6.8.	Grundsätze der Beschäftigung von überlassenen Arbeit- nehmern	187
6.8.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	187
6.8.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	188
6.8.3.	Grundsätze der Beschäftigung von überlassenen Arbeitnehmern im Günstigkeitsvergleich	188
6.9.	Auswahl der Betrieblichen Vorsorgekasse	189
6.9.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	189
6.9.2.	Auswirkungen auf den Günstigkeitsvergleich	190
6.10.	Arbeitszeit- und Pausenlage	190
6.10.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	190

6.10.2.	Betriebseinheitliche Arbeitszeitregelungen	192
6.10.3.	§ 19c AZG	194
6.10.4.	Arbeitszeitmodelle im Günstigkeitsvergleich	195
6.10.4.1.	Gleitzeitmodelle	195
6.10.4.2.	Durchrechnungsmodelle	197
6.10.4.3.	Schichtmodelle	198
6.10.4.4.	Vier-Tage-Woche	199
6.10.4.5.	Einarbeitung in Verbindung mit Feiertagen	200
6.10.4.6.	Ungleichmäßige Verteilung der Normalarbeitszeit zur Freizeitverlängerung	200
6.11.	Auszahlungs- und Abrechnungsmodalitäten	201
6.11.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	201
6.11.2.	Auszahlungs- und Abrechnungsmodalitäten im Günstigkeitsvergleich	202
6.12.	Sozialpläne	203
6.12.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	203
6.12.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	207
6.12.3.	Sozialplaninhalte im Günstigkeitsvergleich	207
6.13.	Verwaltung von Schulungs-, Bildungs- und Wohlfahrts- einrichtungen	210
6.13.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	210
6.13.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	212
6.13.3.	Auswirkungen auf den Günstigkeitsvergleich	213
6.14.	Benützung von Betriebseinrichtungen und Betriebsmitteln	213
6.14.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	213
6.14.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	215
6.14.3.	Benützung von Betriebseinrichtungen und Betriebs- mitteln im Günstigkeitsvergleich	215
6.15.	Ausgleichsmaßnahmen für Nachtschwerarbeit	216
6.15.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	216
6.15.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	217
6.15.3.	Ausgleichsmaßnahmen für Nachtschwerarbeit im Günstigkeitsvergleich	218
6.16.	Werkwohnungsvergabe	221
6.16.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	221
6.16.2.	Normative Wirkung und weitere relevante Rechts- quellenebenen	222
6.16.3.	Die Werkwohnungsvergabe im Günstigkeits- vergleich	224

6.17.	Schutzmaßnahmen	225
6.17.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	225
6.17.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	226
6.17.3.	Schutzmaßnahmen im Günstigkeitsvergleich	227
6.18.	Menschengerechte Arbeitsgestaltung	228
6.18.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	228
6.18.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	231
6.18.3.	Die menschengerechte Arbeitsgestaltung im Günstigkeitsvergleich	232
6.19.	Grundsätze betreffend den Urlaubsverbrauch	233
6.19.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	233
6.19.2.	Normative Rechtswirkung und weitere relevante Rechtsquellenebenen	234
6.19.3.	Urlaubsverbrauchsfragen im Günstigkeitsvergleich	236
6.20.	Ansprüche bei Teilnahme an Betriebsversammlungen	238
6.20.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	238
6.20.2.	Normative Rechtswirkung und weitere relevante Rechtsquellenebenen	239
6.20.3.	Auswirkungen auf den Günstigkeitsvergleich	240
6.21.	Aufwandsentschädigungen	241
6.21.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	241
6.21.2.	Aufwandsentschädigungen im Günstigkeits- vergleich	242
6.22.	Änderung des Arbeitszeitausmaßes	244
6.22.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	244
6.22.2.	Arbeitszeitveränderungen im Günstigkeits- vergleich	246
6.23.	Betriebliches Vorschlagswesen	247
6.23.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	247
6.23.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt der relevanten Rechtsquellenebenen	249
6.23.3.	Das betriebliche Vorschlagswesen im Günstigkeits- vergleich	251
6.24.	Zuwendungen aus besonderen betrieblichen Anlässen	253
6.24.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	253
6.24.2.	Zuwendungen aus besonderen betrieblichen Anlässen im Günstigkeitsvergleich	255
6.25.	Systeme der Gewinnbeteiligung, leistungs- und erfolgsbezogene Entgelte	260
6.25.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	260

6.25.2.	Normative Rechtswirkung und weitere relevante Rechtsquellenebenen	262
6.25.3.	Systeme der Gewinnbeteiligung und leistungs- bzw erfolgsbezogene Entgelte im Günstigkeitsvergleich	266
6.26.	Sicherung der von den Arbeitnehmern eingebrachten Gegenstände	267
6.26.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	267
6.26.2.	Normative Rechtswirkung und weitere relevante Rechtsquellenebenen	268
6.26.3.	Auswirkungen auf den Günstigkeitsvergleich	270
6.27.	Betriebliche Pensions- und Ruhegeldleistungen	271
6.27.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	271
6.27.2.	Normative Rechtswirkung und weitere relevante Rechtsquellenebenen	273
6.27.3.	Sonstige Betriebspensionszusagen im Günstigkeitsvergleich	273
6.27.3.1.	Einzel- oder Gruppenvergleich	273
6.27.3.2.	Abweichungen im Rahmen des Günstigkeitsvergleichs	275
6.28.	Pensionskassen	283
6.28.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	283
6.28.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	285
6.28.3.	Pensionskassenregelungen im Günstigkeitsvergleich ...	288
6.29.	Betriebliche Kollektivversicherung	295
6.29.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	295
6.29.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	297
6.29.3.	Betriebliche Kollektivversicherungen im Günstigkeitsvergleich	298
6.30.	Betriebliche Berufsausbildung, Schulungs-, Bildungs- und Wohlfahrtseinrichtungen	299
6.30.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	299
6.30.2.	Normative Rechtswirkung und weitere relevante Rechtsquellenebenen	300
6.30.3.	Betriebliche Berufsausbildung, Schulungs-, Bildungs- und Wohlfahrtseinrichtungen im Günstigkeitsvergleich	303
6.31.	Betriebliches Beschwerdewesen	306
6.31.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	306
6.31.2.	Regelungsbefugnis des Kollektivvertrags	307
6.31.3.	Das betriebliche Beschwerdewesen im Günstigkeitsvergleich	307

6.32.	Rechtsstellung bei Krankheit und Unfall	310
6.32.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	310
6.32.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	312
6.32.3.	Die Rechtsstellung bei Krankheit und Unfall im Günstigkeitsvergleich	313
6.33.	Kündigungsfristen und Gründe zur vorzeitigen Beendigung des Arbeitsverhältnisses	316
6.33.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	316
6.33.2.	Relevante Gesetzesvorgaben	319
6.33.3.	Die Gruppenbildung im Kündigungsrecht des Arbeitnehmers und Arbeitgebers	323
6.33.4.	Die Gruppenbildung im Bereich der vorzeitigen Auflösung aus wichtigem Grund	324
6.33.5.	Kompensationen im einseitigen Beendigungsrecht ...	324
6.33.6.	Verkürzungen der Lösungszeiten	325
6.33.7.	Der Einfluss (relativ) zwingender und dispositiver Gesetzesvorgaben auf den Günstigkeitsvergleich	328
6.33.8.	Schriftlichkeitsgebot	329
6.33.9.	Disziplinarverfahren	331
6.34.	Feststellung der maßgeblichen wirtschaftlichen Bedeutung	332
6.34.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	332
6.34.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	333
6.34.3.	Auswirkungen auf den Günstigkeitsvergleich	333
6.35.	Vorübergehende Beibehaltung des Zuständigkeitsbereichs des Betriebsrats	334
6.35.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	334
6.35.2.	Regelungsbefugnis und -inhalt der relevanten Rechtsquellenebenen	335
6.35.3.	Auswirkungen auf den Günstigkeitsvergleich	336
6.36.	Maßnahmen im Sinne der §§ 96 Abs 1 und 96a Abs 1 ArbVG	336
6.36.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	336
6.36.2.	Auswirkungen auf den Günstigkeitsvergleich	336
6.37.	Frauenförderung sowie Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Betreuungspflichten und Beruf	337
6.37.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	337
6.37.2.	Normative Rechtswirkung und Regelungsinhalte weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	338
6.37.3.	Frauenförderung sowie Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Betreuungspflichten und Beruf im Günstigkeitsvergleich	340

6.38.	Rahmenbedingungen für einen Übertritt in die Mitarbeiter-	341
	vorsorgekasse	
6.38.1.	Inhalt der Betriebsvereinbarung	341
6.38.2.	Normative Rechtswirkung und Regelungsbefugnis	
	und -inhalt weiterer relevanter Rechtsquellenebenen	343
6.38.3.	Die normative Rechtswirkung von kollektiven	
	Rahmenvereinbarungen	344
6.38.4.	Einzel- oder Gruppenvergleich	345
6.38.5.	Kombination des Teil- und Vollübertritts	345
6.38.6.	Die Gruppenbildung im Rahmen des Günstigkeits-	
	vergleichs	347
6.39.	Betriebsvereinbarungen auf Grundlage anderer Gesetze	348
6.39.1.	Entgeltfortzahlung	348
6.39.1.1.	Auswirkungen auf das Günstigkeitsprinzip	349
6.39.2.	Urlaubsgesetz	350
6.39.2.1.	Auswirkungen auf das Günstigkeitsprinzip	350
6.39.3.	Arbeitszeitgesetz	352
6.39.3.1.	Auswirkungen auf das Günstigkeitsprinzip	353
6.39.3.1.1.	Bloße Zulassung und/oder inhaltliche	
	Ausgestaltung	353
6.39.3.1.2.	Durchbrechung des Günstigkeitsprinzips	354
6.39.3.1.3.	Arbeitszeitschutz als weitere Grenze des Günstig-	
	keitsprinzips	355
7.	Der Günstigkeitsvergleich in der höchstgerichtlichen Rechtsprechung	357
7.1.	Arbeitsvertragsbeendigung	357
7.2.	Arbeitszeit	361
7.3.	Arbeitszeitaufzeichnungen	362
7.4.	Aufwandsersatz	362
7.5.	Entgelt	363
7.6.	Entgeltfortzahlung im Krankenstand	377
7.7.	Schriftformgebote	377
7.8.	Urlaubsrecht	377
7.9.	Verfall/Verjährung	379
7.10.	Vergleich	380
7.11.	Versetzung	381
8.	Regelungsvorgaben, -grenzen und Rechtsfolgen eines Verstoßes	
	gegen das Günstigkeitsprinzip	382
8.1.	Regelungsvorgaben und -grenzen	382
8.2.	Nichtigkeit als Folge eines Verstoßes gegen das	
	Günstigkeitsprinzip	384
8.2.1.	Die Gesetzesebene	384

8.2.2.	Die gesetzlich ausdrücklich geregelten Fälle des Günstigkeitsvergleichs	386
8.2.2.1.	Die Meinung der Lehre	386
8.2.2.2.	Eigene Meinung	387
8.2.3.	Regelungsinhalte außerhalb des sachlichen Zusammenhangs	388
9.	Wichtigste Thesen und Ergebnisse	390
	Stichwortverzeichnis	407